

[14135.] Bei dem jetzigen Semesterwechsel bitten wir um freundliche Verwendung für nachstehende, in unserem Verlage erschienene und im Preise ermäßigte

**Wörterbücher,**

liefern aber selbe nur baar.

Rabatt 50%.

München, im September 1859.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhdlg.

**Taschen-Wörterbuch,** deutsches, neues vollständiges. Nach den besten deutschen Schriftstellern, vorzüglich nach Adelung, Campe und Grimm bearbeitet von Dr. A. Holzmann. Zweite Aufl. Brosch. 15 Ngf oder 48 kr.

— neues vollständiges, der englischen und deutschen Sprache, enthaltend alle gebräuchlichen einfachen und zusammengesetzten Wörter und gewöhnlich vorkommenden Redensarten, die Ausdrücke für Kunst und Wissenschaft etc. etc. Nebst Bezeichnung der Betonung und Aussprache und einem vollständigen Verzeichnisse der unregelmässigen Zeitwörter in beiden Sprachen. Nach den besten englischen und deutschen Sprachforschern, namentlich nach Dr. Johnson, Sheridan, Walker und Adelung bearbeitet von Dr. Holzmann. Zwei Theile: 1) Englisch-Deutsch; 2) Deutsch-Englisch. Zweite Aufl. Brosch. 15 Ngf oder 48 kr.

**Dictionnaire, nouveau, de poche, français-allemand et allemand-français,** à l'usage des deux nations. Rédigé d'après les dictionnaires de Schwan, de Catel, Mozin et Adelung. Troisième Édition revue et corrigée. Deux Volumes. Brosch. 15 Ngf oder 48 kr.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[14136.] Mitte October versende ich:

**Geschichte**

des

**achtzehnten Jahrhunderts**

und

**des neunzehnten**

bis zum Sturze des franz. Kaiserreiches

von

**F. C. Schlosser,**

Geheimerath, Prof. der Gesch. zu Heidelberg etc.

**Siebenter Band.**

Vierte durchaus verbesserte Auflage.

Preis 2 1/2 fl. oder 4 fl.

Ihre Continuation wollen Sie mir gef. bald angeben. Handlungen, die ihre Verbindlichkeiten noch nicht erfüllt haben, werde ich nicht berücksichtigen.

Heidelberg, im Septbr. 1859.

**J. C. B. Mohr.**

[14137.] Soeben versandten wir folgendes Circular:

Stuttgart, den 14. Septbr. 1859.

P. P.

Hiermit zeigen wir Ihnen ergebenst an, daß von

**Wilhelm Hauff's sämtlichen Werken,**

nachdem auch die siebente Classiker-Ausgabe wieder vollständig vergriffen ist, eine achte, gleichfalls im Format der deutschen Classiker, correct mit Stereotypen gedruckt, in sauberer Ausstattung und mit dem Strichstich-Portrait Hauff's geziert, demnächst erscheinen wird.

Die fast beispiellose Anerkennung, welche dieser Lieblingautor des deutschen Volkes gewonnen hat, ist am beredtesten durch den außerordentlichen Absatz von jetzt mehr als funfzigtausend Exemplaren dargethan und beweist, daß Deutschland keinen anmuthigeren, Herz und Sitten veredelnderen Dichter und Erzähler besitzt, der auch als Jugendschriftsteller durch seine reizenden Märchen und Novellen einen unentbehrlichen Bestandtheil jeder Haus- und Familienbibliothek bildet.

Ein weiterer und namhafter Vorzug, den Hauff vor vielen, vielleicht vor allen deutschen Classikern besitzt, ist die Leichtigkeit, womit er von andern, unsere Sprache erlernenden Völkern schon nach Ueberwindung der ersten Schwierigkeiten gelesen und verstanden wird. Dieser Vorzug hat seinen Werken seit geraumer Zeit einen steigenden Absatz, namentlich auch unter Engländern und Franzosen gesichert, und in Schul- und Unterrichtsanstalten des Auslandes, in denen Deutsch gelehrt wird, finden bereits die Märchen und der „Lichtenstein“ in großen Partien Absatz.

Indem wir nun eine achte Auflage von diesem Volkschriftsteller im edelsten Sinne des Wortes vorbereiten, stellen wir dafür folgenden außerordentlich billigen Preis (in der Erwartung der regsten Verwendung des Sortimentbuchhandels, die zu einem Absatz im größten Maasstabe führen wird) und machen dadurch auch den mindest bemittelten Familien die Anschaffung möglich.

Die Ausgabe wird in 15 vierzehntägigen Lieferungen zum Subscriptionspreise von nur 4 Nfl. — 12 fr. rhein. à Lieferung stattfinden, so daß das vollständige fünfbandige Werk nicht mehr als 2 fl. — 3 fl. rhein. kosten wird. Mit der Vollendung des Werkes erlischt aber der Subscriptionspreis und tritt für die Käufer des vollständigen Werkes der höhere Ladenpreis von 2 fl. 20 Nfl. — 4 fl. 30 fr. in Kraft.

Der verehrl. Sortimentbuchhandel hat für diese Erscheinung in der nun beginnenden regsten Absatzperiode, welcher der wiedergewonnene Friede zu Statten kommt, einen großen und ergiebigen Wirkungskreis. Um die Thätigkeit desselben zur Erlangung zahlreicher Continuationen zugleich zu einer recht gewinnreichen zu machen, gewähren wir:

33 1/3% Rabatt und an Freieremplaren auf 12 in Rechnung bezogene 1,

an Freieremplaren auf 6 gegen baar bezogene 1

und stellen die 1. Lieferung à Cond., sowie eine Subscribentenliste in erforderlicher Anzahl zu

Diensten; werden auch diejenigen verehrl. Geschäftsfreunde gern mit Inseraten unterstützen, welche eine recht rege Verwendung bethätigen.

Achtungsvoll und ergebenst

**Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.**

[14138.] Nur auf Verlangen versenden wir demnächst:

**Dante Alighieri's lyrische Gedichte**

und

**poetischer Briefwechsel.**

**Text, Uebersetzung und Erklärung.**

Von

**Carl Kraft.**

Miniatur-Ausgabe. Sehr elegant ausgestattet. Geb. Preis ca. 3 fl. rhein. od. 1 fl. 20 Nfl.

Bei dem immer weiter sich verbreitenden Studium dieses grössten mittelalterlichen Dichters ist eine auf den sorgfältigsten kritischen Forschungen beruhende Ausgabe seiner italienischen und lateinischen lyrischen Gedichte mit Uebersetzung und Commentar ohne Zweifel eine höchst erwünschte Erscheinung, um so mehr, da dieselben wesentlich zum besseren Verständniss seiner „göttlichen Komödie“ beitragen.

Von den beiden einzigen in Deutschland erschienenen Ausgaben des Textes ist die von Keil (Chemnitz 1813) längst antiquirt, die von Kannegiesser (italien. u. deutsch, Leipzig 1827) im Buchhandel nicht mehr zu haben; übrigens enthalten beide einerseits Aechtes und Unächtliches durcheinander, andererseits fehlt in denselben vieles anerkannt Aechte, das zum Theile erst später aufgefunden wurde. Keine der beiden genannten Ausgaben enthält Dante's poetischen Briefwechsel mit Johannes di Virgilio. Unsere Ausgabe gibt in sehr geschmackvollem Gewande dem gereinigten Texte gegenüber eine sinn- und wortgetreue metrische Uebersetzung und einen alle vorhandenen Hilfsmittel gewissenhaft benützensden und zum gründlichen Verständnisse des oft sehr schwierigen Textes vollkommen ausreichenden Commentar mit ausführlichen Excursen über Zweck und Bedeutung der Dante'schen Lyrik.

Bei Vorausbestellung gegen baar geben wir 50%.

Regensburg, im Septbr. 1859.

**Montag & Weiss'sche Buchh.**  
(Alfred Copenrath.)

**Preuss. Medicinal-Kalender 1860.**

[14139.]

In Bezug auf die vielfach eingehenden Bestellungen mit der Bitte um directe Zusendung des Medicinal-Kalenders bei Erscheinen desselben, sehe ich mich zu der Erklärung veranlaßt, daß ich directe Zusendungen des Medicinal-Kalenders, um Niemanden zu bevorzugen, durchaus nicht mache. Sämmtliche Pakete werden an einem Tage den Herren Commissionären sowohl in Leipzig als auch hier übergeben werden, und bitte ich daher, sich dahin wegen directer Zusendung zu wenden.

Ergebenst

Berlin, im Septbr. 1859.

**August Hirschwald.**

263\*